

[Read now] Was niemand wei

Was niemand wei

Von Tonke Dragt

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #1173328 in BcherVerffentlicht am: 2008-02-01Abmessungen: 10.94 x .39b x 9.09l, Einband: Gebundene Ausgabe32 Seiten | File size: 70.Mb

Von Tonke Dragt : Was niemand wei before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Was niemand wei:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. wunderschn!Von Stefan ErlemannNoah gibt sich alle Mhe, die Arche rechtzeitig fertigzustellen. Ihm bleibt keine Zeit, die Tiere der Erde einzufangen und in die riesigen Laderume zu bringen. Er bittet seine Shne, diese schwere Aufgabe zu erledigen. Und sie machen ihre Sache gut. In krzester Zeit gelingt es ihnen, alle Landtiere dazu zu bewegen, sich dem hlzernen Schiff anzuvertrauen. Es wird hchste Zeit, fertig zu werden, denn es ziehen bereits dunkle Wolken am Himmel auf und der erste Regen ist nicht mehr fern. Da stellt Noah fest, dass eines der wichtigsten Tierprchen fehlt. Er bittet seine Shne, schnellstens aufzubrechen und zwei Einhrner zu finden.Doch seine Shne kommen unverrichteter Dinge zurck. Sie knnen kein einziges Einhorn finden, glauben nicht mal, dass es so etwas berhaupt gibt. Doch Noah besteht darauf, nochmal auf die Suche zu gehen. Wieder aber knnen seine Shne kein Einhorn finden. Da es bereits zu regnen beginnt, wollen sie auch kein drittes Mal nach diesem Fabeltier suchen. Noah ist tief betrbt, doch heitert sich seine Miene auf, als er zwei Einhrner auf die Arche zukommen sieht. Die Tiere haben sich lange versteckt und

weigern sich standhaft, sich Noah und diesem Ungetüm von Schiff anzuvertrauen. Alles Reden und Bitten hilft nichts, die Einhorn gehen nicht in die Arche. Sie beschließen, hinter der Schiff her zu schwimmen, ahnen jedoch nicht, wie lange es kein Land mehr geben wird. Die Geschichte der Arche und das Schicksal der Einhorn in einem Abenteuer? Die niederländische Autorin Tonke Dragt wagt sich an dieses Experiment und schildert in einfachen Worten, wie es kommt, dass man heute - trotz biblischer Sintflut - sämtliche Landtiere wieder auf Erden findet, das Einhorn aber nur noch als mythisches Wesen gilt. Sie gibt den kleinen Lesern und Zuhörern die Hoffnung mit auf den Lebensweg, dass es Einhorn durchaus noch gibt - nicht trotz, sondern gerade wegen der Sintflut und der von Noah erbauten Arche. Ihre Erklärung ist ebenso zauberhaft wie humorvoll. Und dank der liebevoll gemalten Illustrationen von Annemarie van Haeringen kann sich das lesende und betrachtende Kind auch lebhaft vorstellen, wie es damals zugegangen ist mit der Rettung so vieler Tiere und welches Schicksal den Einhornern zugestoßen ist. Kinder ab vier Jahren werden ihre helle Freude an dieser Geschichte, den Bildern und der Botschaft haben. Trotz des zunächst traurigen Verlaufs der "Rettung" der Einhorn, sind sie glücklich, wie diese Tiere der Vorsehung und den tiefen Wassern entkommen konnten - respektive wie sie es schafften, nicht zu ertrinken. Und auch der erwachsene Vorleser glaubt mit vollem Herzen an dieses Wunder - es wäre halt zu schön, wenn eines Tages ein Einhorn aus den Fluten aufsteigt und wieder über die grünen Ebenen galoppiert. Und bis es soweit ist kann man, dank Tonke Dragt, immerhin hoffen. Stefan Erlemann 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unbedingte Empfehlung! Von SWGarantiert ohne Kitsch und trotzdem mit Einhorn! Eine Legende, die davon berichtet, dass es früher tatsächlich Einhorn gegeben hat - und sie heute noch inkognito unsere schöne Erde bevölkern. Eine Rezension weiter oben bemerkte, es gäbe kaum Text in diesem Buch. Das ist überhaupt nicht wahr. Vielleicht liegt eine Verwechslung vor? Im Schnitt sind es ungefähr achte Zeilen pro Seite (nicht pro Doppelseite). Also ganz normal für ein Bilderbuch. Man hat zum Vorlesen etwa 10 - 15 Minuten. Die Illustrationen passen sehr gut zu dem Thema. Die Einhorn sind sehr schön, ganz ohne Schnörkel, aber elegant und märchenhaft. Dem düsteren Regenhimmel werden die bunten Tiere und Vögel gegenüber gesetzt. Sehr schön! 0 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. War enttäuscht Von Kann Reden Die Ankündigung klang so verheißungsvoll. Denn es gibt leider nicht so viele Bücher über Einhorn. Obwohl so viele kleine Mädchen einhornbegeistert sind. Aber die Geschichte, die eigentlich viel erzählerisches Potential birgt, ist so substanzarm und kurz, dass es sich nicht lohnt, sie zwischen zwei Buchdeckel zu drucken. Ich hab sie gleich wieder verkauft. Sie eignet sich nichtmal als Gutenacht-Geschichte.

Kurzbeschreibung Als Noah die Tiere in seinem großen Boot, der Arche, versammelt, von jeder Art ein Paar, damit sie alle die große Flut überleben sollen, da denkt er auch an die Einhorn. Aber die wollen sich nicht finden lassen. Erst als Noahs Shne bezweifeln, dass es sie überhaupt gibt, kommen sie eiligst angaloppiert. 'Wir Einhorn sind frei. Wir sind stark. Wir schwimmen!' An welchem Ufer die Einhorn wohllanden und wie? Tonke Dragt erzählt die fantastische Geschichte von einem unabhängigen Tier, das jeden Klimawandel mühelos mitmacht. Noah nennt es 'das schönste, das beste, das liebenswerteste Tier von allen. Das Einhorn!'